

**Antrag 106/II/2023****KDV Steglitz-Zehlendorf****Der Landesparteitag möge beschließen:****Der Bundesparteitag möge beschließen:****Beautyfilter kennzeichnen**

1 Um einen ersten Schritt zurück Richtung Realität zu ma-  
2 chen, fordern wir:

3

- 4 • Wenn das Aussehen verändernde Filter auf Fotos  
5 oder in Videos verwendet werden, muss dies in den  
6 sozialen Netzwerken automatisch deutlich gekenn-  
7 zeichnet werden.

8

9 Wir fordern die sozialdemokratischen Mitglieder des Ab-  
10 geordnetenhaus Berlin und des Berliner Senats, die Mit-  
11 glieder der SPD-Bundestagsfraktion und der Bundesregie-  
12 rung sowie die Mitglieder der SPD im Europarat und Eu-  
13 ropaparlament auf, die entsprechenden Maßnahmen zur  
14 Umsetzung zu ergreifen.

15

16

17

**Begründung**

18 Beautyfilter wirken an sich erst einmal harmlos, sie kön-  
19 nen aber Probleme wie das der „Selfie-Dysmorphie“ ver-  
20 stärken oder sogar hervorrufen. Dieses Phänomen, unter  
21 dem immer mehr junge Menschen leiden, umfasst das Be-  
22 dürfnis auch in der realen Welt so auszusehen wie auf den  
23 bearbeiteten Bildern in den sozialen Netzwerken. Solche  
24 Beautyfilter können also dazu führen, dass das eigene Kör-  
25 perbild so verzerrt wird, dass mensch sich selbst nur noch  
26 mit diesen schön findet.

27

28

29 Beautyfilter führen aber nicht nur zu immer absurderen  
30 Schönheitsidealen, sondern bewegen auch gerade junge  
31 Menschen zu „Schönheitsoperationen“. Auch wenn diese  
32 hier ausdrücklich nicht generell negativ verstanden wer-  
33 den sollen, ist der hohe Anstieg dieser, den wir in den letz-  
34 ten Jahren erlebt haben, durchaus als bedenklich einzu-  
35 stufen.

36

37 Es ist wichtig, dass wir auch auf unserem Bildschirm direkt  
38 erkennen können, dass die Person, so wie sie auf dem Foto  
39 gezeigt wird, so nicht existiert.

**Empfehlung der Antragskommission****Annahme in der Fassung der AK (Konsens)**

Ergänzung im Titel "Zum Schutz der Jugend: Beautyfilter  
kennzeichnen"